Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917
1841

(1.11.1841) November

Visual Library

November.

1. Diesen Morgen 8. Uhr sind Ihr. Durchlaucht der Herr Fürst v. Fürstenberg mit Ihren Durchlauchten den Erbprinzen Carl und Prinzen Max von Fürstenberg von Donaueschingen kommend hier eingetroffen, und in Höchst Ihrem Palais abgestiegen.
Zur Großherzoglichen Mittags-Tafel waren geladen:
Ihr. Durchlaucht der Herr Fürst und die beiden Prinzen v. Fürstenberg, Kammerherr v. Wechmar, Reitstallmeister v. Schilling Hauptmann und Adjutant v. Marschall und Hofrath Häuser.

3. Heute Mittag 2. Uhr sind Ihr. Durchlaucht der Herr Fürst v. Fürstenberg mit Höchstdessen beiden Söhnen den Prinzen Carl und Max nach Berlin abgereist.

November.

3. F. F. d. d. die beiden Prinzen werden daselbst die Universität auf längere Zeit besuchen.
In der Begleitung F. F. d. d. befand sich Hauptmann und Adjutant v. Marschall.

5. Ihre Hoheiten der Erbgroßherzog und Prinz Friedrich in Begleitung des Major v. Hinkeldey und Hauptmann der Artillerie v. Theobald sind diesen Nachmittag nach Ettlingen und haben die dortige Pulvermühle in Augenschein genommen.

6. Großherzogliche Hofjagd im Baumwald.
Außer Ihr. Königlichen Hoheit dem Großherzog waren bei dieser Jagd zugegen: Ihr. Hoheit der Herr Markgraf Max, General-Lieutenant und General-Adjutant v. Freystedt, Staats-Minister v. Blittersdorf

November.

6. Vice-Oberst Kammerherr Graf Broussel, Vice-Oberstallmeister v. Seldeneck, und noch mehrere Herrn Schützen.
Bei dieser Jagd wurden erlegt 107. Stück Hasen und 3. Feldhühner.

8. Großherzogliche Hofjagd (: im Rüppurrer und Ettlingerforst :)
Außer Se. Königlichen Hoheit dem Großherzog nahmen an dieser Jagd Theil. Se. Hoheit der Herr Markgraf Max. Staats-Minister v. Blittersdorf, Vice-Oberst-Kammerherr Graf Broussel, Vice-Oberstallmeister v. Seldeneck und sonst noch einige Schützen.
Bei dieser Jagd wurden erlegt 33. Stück Hasen 6. Rehböcke 2. Füchse und 2. Schnepfen.

November.

8. Nach der Jagd war Großherzogliche Tafel im Schloßchen Scheibenhardt 20. Couvert wozu die Herren Schützen geladen waren.

9. Heute Nachmittag 3¾ Uhr sind Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin mit Ihrer Hoheit der Prinzessin Alexandrine von Höchst-Ihrer Reise nach München im besten Wohlsein wieder hier eingetroffen. Se. Königliche Hoheit der Großherzog mit dem Erbgroßherzog und Prinzen Friedrich Hoheiten sind Höchstderselben bis nach Wilferdingen entgegen gefahren.

10. Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin Höchstwelche heute Mittag im Begriff waren auszufahren, haben auf der Treppe den Fuß übertreten, und als Folge dieses bedauerlichen Unfalls mehrere Tage das Zimmer hüten müssen.

November.

10. Zur Großherzoglichen Tafel war geladen: Hofstaats Intendant v. Gemmingen und der Großh. Badische Consul in Hiers Mr. Denie.

12. Großherzogliche Hof-Jagd im Friedrichshaberforst.
Außer Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzog nahmen an obiger Jagd Theil: Sr. Hoheit der Herr Markgraf Max Staats-Minister v. Blittersdorf, Vice-Oberst-Kammerher Graf Brouhel, Vice-Oberstallmeister v. Seldeneck und noch mehrere Herren.
Bei dieser Jagd wurden erlegt: 50. Hasen 2. Füchse 1. Rehbock 2. Fasanen 1. Feldhuhn 1. Schnepf.

13. Ihre Hoheit die Herzogin Henriette von Württemberg fuhr heute Mittag dahier

ab

13. eingetroffen, und bei Ihr Hoheit dem Herrn Markgrafen Wilhelm abgestiegen. Abends 9½ Uhr sind Ihre Hoheit die Fürstin von Fürstenberg und Höchstdero beiden ältesten Prinzessinnen Töchtern zum Besuch bei der Großherzoglichen Familie hier angekommen und im eigenen Palais abgestiegen.

Großherzogliche Mittags-Tafel 24. Couvert und waren geladen.

Der Königlich Englische Gesandte Sir Georg Thee, der gesammte Hofstaat, Staats-Minister v. Blittersdorf, der Königlich Württembergische Finanzrath v. Fahinger, der Großh. Hessische Geheimen-Rath Verdur und Kammerherr August v. Marschall.

November.

14. Großherzogliche Mittags-Tafel 24. Couvert und waren geladen:
Ihr Hoheit der Herr Markgraf Maximilian
Ihre Hoheit die Fürstin v. Fürstenberg
Ihre Durchlauchten die beiden Prinzessinnen v. Fürstenberg, Hofdame Fräulein v. Heissdorf, General-Lieutenant v. Lingg und Kammerherr v. Pfaffenhofen.
Ihre Hoheit die Fürstin v. Fürstenberg mit Höchst-Ihren Prinzessinnen Töchtern Durchlauchten, so wie deren Hofstaat waren für täglich zur Großherzoglichen Tafel eingeladen.

15. Am Allerhöchsten Namensfeste Ihr Königlichen Hoheit des Großherzogs Leopold. Im Verlaufe des Vormittags kamen sämtliche Höchsten Herrschaften nach Hofe gefahren zur hohen Gratulation.

November.

15. Ihr Hoheit der Herr Markgraf Wilhelm geben zu Ehren dieses hohen Festes große Mittags-Tafel, wozu Ihre Königliche Hoheiten der Großherzog, die Großherzogin, Ihre Hoheiten die sämtlichen Großherzoglichen Prinzen, und Prinzessin Alexandrine die höchsten Herrschaften aus dem Fürstenberg-schen Palais sowie der gesammte Hofstaat eingeladen waren.
Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin höchstwelche unwohl waren ließen sich von der Tafel entschuldigen.
Die Museums-Gesellschaft hatte heute Abend zu Ehren des Allerhöchsten Namensfestes einen glänzenden Ball veranstaltet, bei welcher Gelegenheit Ihre Hoheiten der

15. Erbgroßherzog Ludwig und Prinz Friedrich in das Museum eingeführt werden sollen; da aber heute Abend 5 Uhr die höchstbedauerliche Nachricht von dem am 13ten d. Mts. erfolgten Ableben Ihrer Majestät der verwittweten Königin Caroline von Baiern geb. Prinzessin v. Baden eintraf, gingen sämmtliche höchsten Herrschaften nicht auf den Museumsball.

Am Großherzoglichen Hof war 6 Wochen Hoftrauer nämlich 4 Wochen für die Kammertrauer und 2 Wochen gewöhnliche Hoftrauer.

Auf Allerhöchsten Befehl blieb auch das Großherzogliche Hoftheater auf 8 Tage geschlossen.

November.

19. Zu Ehren des hohen Namensfestes Ihrer Hoheit der Markgräfin Wilhelm war am Großherzoglichen Hofe fürstliche Tafel um 2. Uhr woran allein speisten / im Stockholmer Zimmer /
Se. Königliche Hoheit der Großherzog.
Ihre Hoheit die Herzogin Henriette von Württemberg, Ihre Hoheit die Prinzessin Alexandrine, Se. Hoheit der Herr Markgraf Wilhelm, Ihre Hoheit die Markgräfin Wilhelm, Se. Hoheit der Markgraf Maximilian, Ihre Hoheit die Fürstin v. Fürstenberg Ihre Durchlauchten die Prinzessinnen Elise und Amalie v. Fürstenberg.
Die Marschalls-Tafel war 10. Couvert.
Diesen Mittag ertheilten Se. Königliche Hoheit der Großherzog dem Königlich

November.

19. Leiningschen Chargé d'Affaires Grafen v. Montgelas in Audienz und Herrn Hofmarschall v. Auffenberg eine Privataudienz. Am hohen Geburtsfeste Ihrer Hoheit der Prinzessin Marie am 20ten v. Mts, sowie am hohen Namensfeste Ihrer Hoheit der Prinzessin Cäcila am 22ten v. Mts. hat am Großherzoglichen Hofe nichts besonderes stattgefunden.

21. Morgens 5½ Uhr sind Ihre Hoheit die Fürstin v. Fürstenberg mit den beiden Prinzessinnen Elise u. Amalie v. Fürstenberg durchlaufen mit Höchst-Ihrer Suite von hier nach Donaueschingen abgereist.

22. Zur Großherzoglichen Tafel war geladen. Geheimer-Rath Dr. Chelius, Geheimer-Rath und Regierungs-Director v. Reck und Regierungs-Rath Graf Kennin.

November.

24. Zur Großherzoglichen Tafel war geladen. Finanz-Minister v. Boeckh, Staats-Minister v. Blittersdorf, Staats-Rath und Präsident v. Rüdt, der Fürstlich Sigmaringen'sche Geheimer-Rath v. Schenk und Reise-Stallmeister v. Schilling

27. Vormittag 9½ Uhr ertheilten Se. Königliche Hoheit der Großherzog und Nachmittags 3½ Uhr Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin dem Fürstlich Sigmaringen'schen Geheimer-Rath v. Schenk eine Privat-Audienz.

Heute war Großherzogliche Hofjagd (: Rüppurrer Hofjagd Bezirk :) Außer Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzog nahmen an dieser Jagd Theil Ihre Hoheiten die Herrn Markgrafen

(1)

November.

27. Wilhelm und Maximilian.
Staats-Minister v. Blittersdorf, Vice-Oberst-Kammerherr Graf Broussel, Vice-Oberstallmeister Oberst v. Seldeneck und noch einige Herren Schützen.
Erlegt wurden 10. Rehböcke 65 Hasen 2. Füchse 1. wilde Katze. 1. Fasan.

December.

2. Se Königliche Hoheit der Großherzog haben den Herrn General-Lieutenant und General-Adjutanten v. Freystedt nach Wilferdingen gesendet, um Se Königliche Hoheit dem Großherzog von Hessen beim Eintreffen zu empfangen, und Höchstdenselben das Quartier im

(*)